

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

40

Mittwoch
01. Oktober 2025

INHALT

S. -
Aus dem Gemeinderat

S. 10
Amtliche
Bekanntmachungen

S. 11
Bürgerinfo

S. 26
Kindergärten

S. 26
Schulen & Bildung

S. 31
Kirchliche Mitteilungen

S. 38
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de

Christian Eiberger erneut zum Bürgermeister gewählt

Mit 97,68 % der gültigen Stimmen wurde Christian Eiberger am vergangenen Sonntag erneut zum Bürgermeister von Asperg gewählt und damit für weitere acht Jahre im Amt bestätigt.

Mit 3.117 von insgesamt 3.191 abgegebenen gültigen Stimmen erhielt er bereits im ersten Wahlgang die erforderliche Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen.

Rund 10.200 Asperger Bürgerinnen und Bürger waren zur Wahl aufgerufen. Die Wahlbeteiligung betrug 31,89 %.

Die drei ehrenamtlich stellvertretenden Bürgermeister Günter Pfersich, Carsten Dathe und Gerlinde Bäßler gratulierten Christian Eiberger zum Wahlerfolg, verbunden mit dem Wunsch einer auch weiterhin guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat.



Bürgermeister Christian Eiberger bedankte sich für das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler. Vieles sei in den vergangenen acht Jahren umgesetzt, auf den Weg gebracht oder angestoßen worden. Gemeinsam mit Gemeinderat, Stadtverwaltung sowie den Asperger Bürgerinnen und Bürgern gelte es den eingeschlagenen Weg weiterzugehen und die Zukunft zu gestalten.

Auch zahlreiche Asperger Bürgerinnen und Bürger kamen in den Keltensaal und gratulierten dem alten und neuen Bürgermeister zu seinem Wahlerfolg.



Kirbemarkt - Verkaufsoffener Sonntag - Vergnügungspark für Kinder auf dem Wilhelmsplatz - Fotoausstellung im Rathaus
Kinderkirbe auf dem Marktplatz - Flohmarkt in der Wilhelm- und Seestraße - Hobbykunstmarkt im Keltensaal - Kirbelauf rund ums Rathaus - Bewirtung in der Kelter

Vernissage im Rathaus und Eröffnung der Kirbe ab 11 Uhr

Grußwort von Bürgermeister Christian Eiberger Asperger Kirbe

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste unserer Stadt, auch in diesem Jahr feiern wir am 5. Oktober wieder unsere traditionelle Asperger Kirbe, die sich seit jeher am ersten Sonntag im Oktober großer Beliebtheit erfreut.

Vor allem in der Bahnhofstraße werden wieder jede Menge Abwechslung und Attraktionen für Groß und Klein geboten. Die verkaufsoffenen Läden, die zahlreichen Verkaufsstände des Kirmarktes, der Vergnügungspark für Kinder auf dem Wilhelmsplatz sowie der Floh- und Trödelmarkt in der Seestraße sorgen dafür, dass bei den Besuchern keine Langeweile aufkommt. Die örtlichen Wirte und einige Vereine bieten kulinarische Köstlichkeiten der schwäbischen und internationalen Küche an.

Zudem möchte ich Sie herzlich zu dem im Rahmen der Kirbe stattfindenden Hobbykunstmarkt im Keltensaal am Marktplatz sowie zu der Eröffnung der Fotoausstellung der Blende 81 im Rathausfoyer am Kirbesonntag um 11.00 Uhr einladen.

Ursprung der Kirbe ist die Kirchweih und so startet die Kirbe natürlich wieder mit den Festgottesdiensten der Kirchengemeinden. Die evangelische Kirchengemeinde beginnt mit ihrem Erntedankgottesdienst um 10.00 Uhr in der Michaelskirche und die katholische Kirchengemeinde in St. Bonifatius um 10.15 Uhr.



Der Kirmarkt beginnt um 11.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr öffnen die örtlichen Geschäfte zum verkaufsoffenen Sonntag. Nach dem Motto „Rund um das Rathaus“ werden mehrere Läufergruppen mit Kindern und Jugendlichen den diesjährigen Kirmelauf in der Stadtmitte ab 12.00 Uhr durchführen. Wir freuen uns über viele Zaungäste, welche die Läufer unterstützen. Auf dem Marktplatz wird auch in diesem Jahr wieder eine Kinderkirbe stattfinden. Von 13.00 bis 17.00 Uhr werden verschiedene Aktionen speziell für Kinder angeboten, wie Glitzertattoos, Riesenbauklötze und Luftballontiere.

Auch die Kelter lädt wieder zum Verweilen ein. Ab 11.00 Uhr bietet die Interessengemeinschaft der Asperger Weingärtner ihre Weine und Schmankerl aus der Wengerterküche an.

Asperg steht an diesem Wochenende ganz im Zeichen der guten Laune und des Frohsinns. Ich lade alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie Gäste recht herzlich ein, der Kirbe einen Besuch abzustatten. Nutzen Sie – bei hoffentlich wieder bestem Kirmewetter – die Gelegenheit zu einem Spaziergang durchs Städtle oder zu einem Schwätzle mit alten Bekannten. Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich auch namens des Gemeinderates vergnügliche Stunden bei der diesjährigen Asperger Kirbe. Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, die wieder einen engagierten Beitrag zum Programm leisten.

Ihr
Christian Eiberger
Bürgermeister

Asperger Kirbe 2025

„Auf zur Kirbe“ heißt es in Asperg am Sonntag, den 5. Oktober 2025, von 11.00 bis 18.00 Uhr. Der erste Sonntag im Oktober steht damit wieder ganz im Zeichen der Kirbe und zahlreicher Attraktionen.

Erntedank-Festgottesdienste der Kirchengemeinden

Die Asperger Kirbe startet traditionell mit den Erntedank-Gottesdiensten der Kirchengemeinden, um 10.00 Uhr in der evangelischen Michaelskirche und um 10.15 Uhr in der katholischen Kirche St. Bonifatius.

Fotoausstellung im Rathaus

Die Eröffnung zur Fotoausstellung der Blende 81 Film- und Fotofreunde Asperg e.V. findet um 11.00 Uhr im Foyer des Rathauses statt.

Die Fotoausstellung gilt als fester Bestandteil der Asperger Kirbe. Die Vernissage wird von Bürgermeister Christian Eiberger und Vertretern der Blende 81 eröffnet.



Um 11.00 Uhr eröffnet die Fotoausstellung im Rathaus.

Die Fotoausstellung ist am Kirbesonntag bis 18.00 Uhr und danach während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus noch bis Ende Oktober zu sehen.

Eröffnung der Kirbe durch die Stadtjugendkapelle

Anschließend wird die Stadtjugendkapelle um 11.30 Uhr wieder die Asperger Kirbe auf dem Marktplatz traditionell eröffnen.



Die Stadtjugendkapelle wird die Kirbe auf dem Marktplatz eröffnen.

Kirmelauf „Rund ums Rathaus“

Gegen 12.00 Uhr startet in diesem Jahr auch wieder der Kirmelauf „Rund ums Rathaus“. Der Kirmelauf wird von der Abteilung Leichtathletik des TSV Asperg organisiert. Die anschließende Übergabe der Urkunden und Medaillen erfolgt durch Mitglieder des Vereins und Bürgermeister Christian Eiberger.



Rund ums Rathaus findet wieder der Kirmelauf statt.

Hobbykunstmarkt im Keltensaal

Der Hobbykunstmarkt im Keltensaal am Marktplatz ist natürlich auch wieder Bestandteil der Kirbe. In diesem Jahr bieten 25 Hobbykünstler ihre Waren zum Verkauf. Gestricktes, Gehäkelt, Drechselarbeiten, wunderschöne und praktische Dinge aus Beton, Papier und Filz, Artikel und Kleidung für Babys und Kleinkinder, Silber-, Gold- und Perlenschmuck, Aquarelle und Tuschezeichnungen – das Angebot ist riesig und neben dem Verkauf der Ware bleibt immer Zeit für einen interessanten und netten Austausch zwischen Künstler und Besucher. Wer sich dann bei dieser großen Auswahl noch nicht entscheiden mag, gönnt sich eine Pause bei Kaffee und Kuchen des DRK Ortsvereins, direkt vor Ort im Keltensaal.

Der Hobbykunstmarkt hat von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.



Hobbykunstmarkt im Keltensaal

Kirbemarkt in der Bahnhofstraße

Der Kirbemarkt findet ebenfalls von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr wieder in der Bahnhofstraße statt. Zahlreiche Marktbesucher bieten hier ihre Waren an. Das Angebot bietet eine breite Palette von Lederwaren, Speisen, Trendartikeln, Gewürzen, Süßwaren, Haushaltsartikeln und vielem mehr. Auch viele der ansässigen Einzelhändler und Geschäfte in der Bahnhofstraße bieten ihre Waren wieder an Verkaufsständen vor ihren Geschäftsräumen an.



In der Bahnhofstraße lädt der Kirbemarkt zum Verweilen ein.

Vergnügungspark für Kinder und Flohmarkt

Auf dem Wilhelmsplatz ist ab 11.00 Uhr ein Vergnügungspark für Kinder aufgebaut. Ein Kinderkarussell, Dosenwerfen und Entenangeln laden Kinder zu Spaß und Spiel ein.



Auf dem Wilhelmsplatz ist ein Vergnügungspark für Kinder aufgebaut.

In der angrenzenden Wilhelm- und Seestraße findet ein großer Flohmarkt statt. Interessenten können sich bei der Veranstaltungsagentur Timke (www.timke.com) anmelden. Der Aufbau der Stände für den Flohmarkt beginnt ab 9.00 Uhr.

Kinderkirbe auf dem Marktplatz

Auf dem Marktplatz bietet ab 13.00 Uhr auch die Kinderkirbe wieder viele Aktionen für die kleinen Besucher: Jongleur Stefino verteilt Luftballon-Tiere, es werden Glitzertattos gemalt und mit Riesenlegosteinen phantasievolle Bauwerke errichtet.



Auch bei der Kinderkirbe auf dem Marktplatz ist wieder allerhand geboten.

Kirbe in der Kelter

Mit von der Partie ist auch wieder die Interessengemeinschaft der Asperger Weingärtner. In der Kelter bieten sie ab 11.00 Uhr ihre Weine und Schmankerl aus der Wengerterküche an.



In der Kelter gibt es wieder Schmankerl aus der Wengerterküche.

Verkaufsoffener Sonntag im Stadtgebiet

Ihre umfangreiche Palette an Dienstleistungen präsentiert die Asperger Geschäftswelt ab 13.00 Uhr beim verkaufsoffenen Sonntag. Im ganzen Stadtgebiet, vor allem aber in der Bahnhofstraße und auf dem Marktplatz, werden dazu bis 18.00 Uhr zahlreiche Besucher erwartet.

Die Asperger Kirbe 2025 nochmals im Überblick:

Erntedankgottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde	10.00 Uhr
Erntedankgottesdienst der katholischen Kirchengemeinde	10.15 Uhr
Eröffnung der Kirbe durch die Jugendstadtkapelle (Marktplatz)	11.30 Uhr
Kirbelauf „Rund ums Rathaus“	12.00 Uhr
Fotoausstellung der Blende 81 (Rathaus)	11.00 – 18.00 Uhr
Hobbykunstmarkt im Keltensaal	11.00 – 18.00 Uhr
Kirbemarkt in der Bahnhofstraße	11.00 – 18.00 Uhr
Flohmarkt in der Wilhelmstraße und der Seestraße	11.00 – 18.00 Uhr
Vergnügungspark für Kinder auf dem Wilhelmsplatz	11.00 – 18.00 Uhr
Kinderkirbe auf dem Marktplatz	13.00 – 17.00 Uhr
Kirbe in der Kelter	11.00 – 20.00 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag im Stadtgebiet	13.00 – 18.00 Uhr

Die LudwigsTafel macht mobil.

Mit dem neuen LudwigsTafel-Mobil kommen wir Menschen entgegen, die keine weiten Wege gehen können.



Start ab 15.10.2025

Das LudwigsTafel-Mobil in Asperg:
Mittwochs von 13:15-14:15 Uhr
Bahnhofstraße 1,
Parkplatz Bushaltestelle Volksbank

Das LudwigsTafel-Mobil sucht immer nach
(Lebensmittel-)Spenden und engagierten
Mitstreiter*innen! Mehr auf LudwigsTafel.de

ENGAGIER
DICH ÜBER
DEINEN
TELLERRAND
HINAUS.



Schwaben-Bühne e.V.
Das schwäbische Mundarttheater im Herzen von Asperg

„Zoff em Nachtkrabbegässle“

Schwäbische Komödie von Angelika Haug



Freitag	03. Okt.	20 Uhr
Sonntag	05. Okt.	16 Uhr
Samstag	11. Okt.	20 Uhr

Die letzten 3 Vorstellungen

Karten unter: 07141 660462 oder www.schwaben-buehne.de

Schwaben-Bühne e.V., Königstraße 22, 71679 Asperg

Theaterkasse: Dienstag und Freitag von 18–20 Uhr

FOTOAUSSTELLUNG

IM
RATHAUS
ASPERG

ERÖFFNUNG:
SO 5.10.2025
11:00 UHR



5.10.2025 BIS 2.11.2025

Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

Kabarett

Christoph Maul: Live und ungeprobt

Samstag, 04.10. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 18,-

Klassik

Hanna Choi: Eine Zeitreise am Klavier – von Barock bis Jazz

Sonntag, 05.10. – 19.00 Uhr – Eintritt: € 16,-

Filmpirle

Colonia Dignidad – Es gibt kein Zurück

Mittwoch, 08.10. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 8,-



Hanna Choi. Foto H. Choi

33. KIRBELAUF

KIRBESONNTAG

5. OKTOBER 2025

RUND UMS RATHAUS



Teilnehmer: Vereins-, Freizeit- und Schulmannschaften

Mannschaft: je 6 Läufer/Läuferinnen

Altersklassen: Minis 6 - 11 Jahre

Bambinis 3 - 5 Jahre

(Eltern dürfen als Schrittmacher außen mitlaufen)

Startzeit: 12.00 Uhr

Strecke: Rund ums Rathaus (ca. 300m)

Anmeldung: Bitte die Mannschaft mit Namen der Läuferinnen und Läufer möglichst **bis 30.09.2025** bei Fritz Loimayr anmelden.
Email: fr.loimayr@arcor.de

Nachmeldung am Kirbesonntag im Rathaus bis 10.30 Uhr.

Kosten: 's koscht nadierlich niggs!!

Siegerehrung: Findet im Anschluss an die Läufe statt.

Preise: Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde und eine Esel-Medaille.



TSV Asperg, Abt. Leichtathletik



**Kirbe
in der Kelter**

5. Oktober
11:00 bis 20:00 Uhr
Feine Weine und leckeres Essen

IAW
INTERESSENGEMEINSCHAFT
ASPERGER WEINGÄRTNER e.V.

DIENSTAG, 14. OKTOBER 2025, 18.00 UHR
Zukunftsfähig Heizen im eigenen Zuhause

Vortrag

Gemeindehaus Badstraße 24, Asperg



Welche Preisentwicklungen zu erwarten sind und mit welchen Veränderungen in der Wärmeversorgung zu rechnen sind, beantwortet Ihnen die Energieagentur Kreis Ludwigsburg in einem ausführlichen Vortrag und gibt wertvolle Tipps für zukunftsfähige und sichere Heiztechniken.

Der Vortrag ist kostenfrei. Anmeldung unter www.fba-asperg.de

fba Familienbildungsarbeit Asperg

LEA
Energieagentur
Kreis Ludwigsburg

**Stadt
Asperg**

Regional & Saisonal
13.10. – 26.10.25

Das Gute liegt so nah

Starte mit uns
die Aktion
»Regional &
Saisonal«

- ◆ Zwei Wochen – jeden Tag eine Challenge
- ◆ Alltagsnah, direkt umsetzbar
- ◆ Alles in der App – mit Belohnungen für deinen Einsatz

2 Zero

**15. OKTOBER
19:30 UHR
SCHEUNE KELTER-
STRASSE (ASPERG)**

**WEIN &
POLITIK**

**SPORT IN ASPERG: SCHWIMMEN
UND SCHWIMMENLERNEN**

DISKUSSION MIT:
THOMAS GUNDELFINGER, LEITER DER ZSL-AUSSENSTELLE SPORT IN LUDWIGSBURG
OTTMAR BRECKEL, STADTRAT UND ABTEILUNGSLEITER SCHWIMMEN BEIM TSV ASPERG
NATHALIE ZIWEY, LANDTAGSKANDIDATIN DER SPD IM WAHLKREIS LUDWIGSBURG
MODERATION: JÖRG FRÖSCHER, CO-VORSITZENDER SPD ASPERG

WWW.SPIDASPERG.DE

SPD Soziale
Politik für
Dich.



Sa., 18. Oktober Stadthalle Asperg

16:00 Uhr € 6

Die Schlümpfe: Der große Kinofilm

90 Min., FSK: ohne Altersbeschr.
Als Papa Schlumpf auf mysteriöse Weise von den bösen Zauberern Gargamel und Razamel entführt wird, machen sich Schlumpfne und die Schlümpfe auf den Weg in die reale Welt, um ihn zu befreien.



18:00 Uhr € 7

Das Kanu des Manitu

88 Min., FSK: ab 6, empf. ab 8 Jahren
Abahachi und sein weißer Blutsbruder Ranger kämpfen unermüdlich für Frieden und Gerechtigkeit – doch eine neue, aufstrebende Bande macht ihnen das Leben schwer! Auch Dimitri, der sprachgewandte Grieche, ist wieder mit dabei. Wieder Super!



20:00 Uhr € 8

Der Pinguin meines Lebens

110 Min., FSK: ab 6, empf. ab 14 J.
Tom, durch und durch Engländer, kommt in den 1970er Jahren nach Buenos Aires, um an einem Jungeninternat Englisch zu unterrichten. Doch eines Tages findet er am överschmutzten Strand von Uruguay einen Pinguin. Trotz aller Bemühungen wird er diesen nicht wieder los. Sehr schön!



Deutsches Rotes Kreuz Großer Kinderkleidermarkt Tischverkauf



Wann: 25.10.2025 10-12 Uhr

Wo: Stadthalle Asperg

Verkauft wird alles rund ums Kind.

Die Tischvergabe findet am 8.10.2025 per Email an

kkm@drk-asperg.de statt.

Gemeindefest am Sonntag, 19. Oktober 2025



10.15 Uhr Familiengottesdienst
mit Vorstellung der Firmlinge

- Mittagessen (ab 12 Uhr)
- Kaffee, Kuchen (ab 14 Uhr)
- versch. Aufführungen

Alle sind eingeladen!



Katholische Kirchengemeinde
St. Bonifatius
Asperg

FREITAG, 31. OKTOBER 2025, 17 UHR "Auch ich träumte von Revolution"

Tandemführung mit dem Krimiautor Wolfgang Schorlau

Museum Hohenasperg

Kosten: 12,- Euro, Anmeldung: veranstaltungen@hdgbw.de



FREITAG, 31. OKTOBER 2025, 20 UHR

Finden und Erfinden

Lesung und Werkstattgespräch mit Wolfgang Schorlau

Glasperlenspiel Asperg

Kosten: 12,- Euro zzgl. VVK Gebühr, Anmeldung:
www.hdgbw.de/veranstaltungen/schorlau-werkstatt-lesung/
15,- Euro Abendkasse

KRIMI-WOCHE

Haus der Geschichte Stuttgart
Stadt Asperg





Amtliche Bekanntmachungen - Wahlbekanntmachungen

Inhalte der Seite
wurden aufgrund
§55 Abs. 3 der
Kommunalwahlordnung
(KomWO) aus der
Online-Ausgabe entfernt



**Amtliche
Bekanntmachungen**
**Stadt
Asperg Einladung**

Am Dienstag, 7. Oktober 2025 um 18:00 Uhr findet im Bürger-saal des Rathauses, Marktplatz 1 eine öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Bericht Freibadsaison 2025
2. Bekanntgaben
3. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt. Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag 17:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister

**Stadt
Asperg Einladung**

Am Dienstag, 7. Oktober 2025 um 19:30 Uhr findet im Bürger-saal des Rathauses, Marktplatz 1 eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Bauantrag auf Umbau, Aufstockung und Nutzungsänderung des bestehenden Schuppens in eine Wohnung und in Abstellraum, Karlstr. 34, Flst. 1621
2. Bauantrag auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses, Möglinger Str. 46, Flst. 3508
3. Bauantrag auf Errichtung von KFZ-Stellplätzen, Hohenzollernstr. 9, Flst. 1699/4
4. Bekanntgaben
5. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt. Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag 17:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister

**Stadt
Asperg Stellenausschreibung**

Die Stadt Asperg (ca. 14.000 Einwohner) ist ein beliebter Wohnort im Kreis Ludwigsburg. Sie ist bekannt für ihre sehr guten Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Kulturangebote sowie für eine ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr und das überörtliche Straßenverkehrsnetz.

Für den Start im September 2026 suchen wir eine/n Auszubildende/n für die

**Ausbildung als
Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)**

Während der dreijährigen Ausbildung durchlaufen Sie die unterschiedlichen Fachbereiche der Stadtverwaltung und arbeiten sowohl im täglichen Betrieb als auch an speziellen Projekten aktiv mit. Hierbei erwerben Sie fundierte Kenntnisse über Rechts- und Verwaltungsvorschriften und lernen, diese praxisnah anzuwenden. Begleitend zur praktischen Ausbildung besuchen Sie die Berufsschule. Den Abschluss bildet ein viermonatiger Vorbereitungslehrgang an einer Verwaltungsschule mit anschließender Prüfung.

Das bringen Sie mit:

- einen guten Werkrealschulabschluss, eine Mittlere Reife oder Fachhochschulreife
- Interesse an der Arbeit mit Gesetzen und Freude an Büro- und Verwaltungstätigkeiten
- eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Freude am Umgang mit Menschen

Das bieten wir Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und interessanten Ausbildungsplatz
- Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements, u.a. die Beteiligung am Firmenfitness-Netzwerk EGYM Wellpass
- eine Bezuschussung der Saisonkarte für das Asperger Freibad
- einen Zuschuss zum Job-Ticket, einschließlich des Deutschlandtickets
- eine gute Verkehrsanbindung

Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte besonders berücksichtigt. Die Stadt Asperg setzt sich für Chancengleichheit ein. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, sozialem und kulturellem Hintergrund, sexueller Orientierung und Religion.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bis zum Sonntag, den 18.01.2026, Ihre vollständige Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen direkt über unser Bewerbungsportal (www.asperg.de) oder per E-Mail an personalamt@asperg.de.

Fragen zur Ausbildung beantwortet Ihnen gerne unsere Ausbildungsbeauftragte Frau Selina Kaiser (Tel.: 07141/269-262, E-Mail: s.kaiser@asperg.de).

Weitere Informationen zur Stadt Asperg finden Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.

**Deine Region auf****NUSSBAUM.de**



Bürgerinfo



Haben Sie schon die Asperger Nachrichten abonniert?

Viele Asperger finden jeden Donnerstag eine Ausgabe der Asperger Nachrichten in ihrem Briefkasten. Als Abonnent wird man aktuell über das Geschehen in Asperg informiert.

In dieser Woche können alle mitreden, denn die Asperger Nachrichten wurden an jeden Asperger Haushalt kostenlos verteilt. Das gibt denjenigen die Chance, die das Amtsblatt nicht kennen oder schon lange nicht mehr gelesen haben, reinzuschnuppern. Die Asperger Nachrichten sind das Sprachrohr unserer Stadt.

So findet man im redaktionellen Teil der Asperger Nachrichten alle amtlichen Bekanntmachungen, Ankündigungen zu den örtlichen Festen und Veranstaltungen, Berichte zu den aktuellen Geschehnissen in Asperg, die Alters- und Ehejubilare sowie die Ärzte- und Apothekennotdienste. Aber damit nicht genug: Schulen, Kindertageseinrichtungen, Kirchen, Vereine und Parteien finden ebenfalls ausreichend Informationsfläche.

Zusätzlich zum redaktionellen Teil der Asperger Nachrichten gibt es auch noch den Anzeigenteil. Wer eine Wohnung sucht oder sein Auto verkaufen möchte, kann dort eine Annonce aufgeben. Ebenso informiert Sie der örtliche Handel über die neuesten Angebote oder bietet seine Dienstleistungen an.

Mehr als 150 Redakteure versorgen die Leser so das ganze Jahr mit den wichtigsten Informationen. Die Asperger Nachrichten gehören somit eigentlich in jeden Haushalt.

Weitere Informationen sowie einen Link zum Bestellformular finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.asperg.de in der Rubrik Rathaus & Service > Amtsblatt.

Wir freuen uns über jeden neuen Abonnenten der Asperger Nachrichten.

Herzlichen Dank für die Unterstützung bei der Bürgermeisterwahl

Dank der vielen fleißigen Hände der Wahlhelfer ist es auch diesmal wieder sehr schnell gelungen, alle Stimmzettel in den Urnen- und Briefwahlbezirken auszuzählen.

Die Stadtverwaltung bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für deren ehrenamtliche Mithilfe und Unterstützung bei der Bürgermeisterwahl am vergangenen Sonntag. Wahlhelfer sind das zentrale Fundament der Selbstorganisation der Wahl durch das Volk und ein immens wichtiger Bestandteil demokratischer Wahlen. Wer zukünftig bei Wahlen, z. B. bei der Landtagswahl voraussichtlich am 08. März 2026, als Wahlhelfer mitwirken möchte, darf sich gerne unter Angabe seiner Anschrift und seiner Kontaktdaten unter wahlen@asperg.de melden.

Ein herzliches Dankeschön an alle städtischen Bediensteten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses, den Bauhof, die städtischen Hausmeister sowie die Leitungen der städtischen und kirchlichen Kindertageseinrichtungen für deren Unterstützung und Mitwirkung bei der Einrichtung der Wahlräume und allen angefallenen Wahlvorbereitungen.

Detaillierergebnisse der Bürgermeisterwahl unter www.asperg.de

Details mit der Anzahl aller gültigen und ungültigen Stimmen in den einzelnen Wahlbezirken erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.asperg.de.



Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg

Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253

www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich. Ausgenommen hiervon ist die Baurechtsabteilung, welche sich in den Räumlichkeiten des Rathauses befindet.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BW	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg

Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., 18 bis 8 Uhr

Mi., 13 bis 8 Uhr

Fr., 16 bis 8 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 8 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.

Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten

Mo. bis Fr. von 9 Uhr bis 19 Uhr über Tel. 0711 96589700 oder docdirekt.de (nur für gesetzlich Versicherte)

Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 03.10.2025

Zeppelin-Apotheke Ludwigsburg,
Myliusstr. 2, 71638 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 96310

Apotheke im Aurain,
Stuttgarter Str. 58, 74321 Bietigheim-Bissingen,
Tel. 07142 - 21619

Samstag, 04.10.2025

Mylius Apotheke Schillerplatz,
Schillerplatz 7, 71638 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 918230

Landern-Apotheke,
Auf Landern 24, 71706 Markgröningen,
Tel. 07145 - 5179

Sonntag, 05.10.2025

Rathaus-Apotheke Möglingen,
Rathausplatz 15, 71696 Möglingen,
Tel. 07141 - 484224

Stadion-Apotheke Ludwigsburg,
Oststr. 60, 71638 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 879536

Montag, 06.10.2025

Schiller Apotheke am Bahnhof,
Bahnhofplatz 2, 74321 Bietigheim-Bissingen,
Tel. 07142 - 51776

Wiemann'sche Apotheke,
Elsässer Str. 3, 70435 Stuttgart,
Tel. 0711 - 875375

Dienstag, 07.10.2025

Rathaus-Apotheke Asperg,
Marktplatz 2, 71679 Asperg,
Tel. 07141 - 65681

Park-Apotheke Kornwestheim,
Ludwig-Herr-Str. 60, 70806 Kornwestheim,
Tel. 07154 - 816160

Mittwoch, 08.10.2025

Burg-Apotheke Ludwigsburg,
Wilhelm-Nagel-Str. 61, 71642 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 51521

Stern-Apotheke im Kimry-Turm Kornwestheim,
Kimry-Platz 2/2, 70806 Kornwestheim,
Tel. 07154 - 808270

Donnerstag, 09.10.2025

Apotheke im Aurain,
Stuttgarter Str. 58, 74321 Bietigheim-Bissingen,
Tel. 07142 - 21619

Mylius-Apotheke Oststadt,
Friedrichstr. 124-126, 71638 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 281234

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Asperg

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-
Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Christian Eiberger, 71679 Asperg, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum-medien.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Verkehrsbeeinträchtigungen aufgrund der Asperger Kirbe

Einhergehend mit der Asperger Kirbe kommt es am Sonntag, den 5. Oktober, zu folgenden Verkehrsbeeinträchtigungen bzw. Straßensperrungen:

Die Bahnhofstraße und die Bogenstraße sind wegen des Kirbemarktes gesperrt.

Parallel zum Kirbemarkt findet ein gewerblicher Flohmarkt statt. Hierzu ist es erforderlich, die Wilhelmstraße und die Seestraße bis zur Einmündung Karlstraße sowie die Augustenstraße zwischen Bahnhofstraße und Seestraße ebenfalls voll zu sperren.

Das Einfahren in diese Straßen sowie das Ausfahren aus privaten Grundstücken in diese Straßen ist daher nicht möglich.

Auch gilt am Kirbesonntag in den bereits genannten Straßen beidseitig ein absolutes Haltverbot. Widerrechtlich parkende Fahrzeuge werden auf Kosten des Fahrzeughalters abgeschleppt.

Die Busse verkehren wegen des Festbetriebs in der Bahnhofstraße über die Eglosheimer Straße. Die Bushaltestelle Wilhelmsplatz wird in die Eglosheimer Straße auf Höhe des Lurer Platzes verlegt.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis für die erforderlichen Sperrungen und Haltverbote.

Verkaufsoffener Sonntag anlässlich der Asperger Kirbe am 5. Oktober 2025

Anlässlich des jährlich im Rahmen der Asperger Kirbe stattfindenden verkaufsoffenen Sonntags hat der Gemeinderat der Stadt Asperg in seiner Sitzung am 05.07.2011 folgende Satzung beschlossen, welche bereits in den Asperger Nachrichten vom 14.07.2011 bekannt gemacht worden ist:

Satzung der Stadt Asperg vom 05.07.2011 über das jährliche Offenhalten von Verkaufsstellen am ersten Sonntag im Oktober

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1 und 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Asperg in seiner Sitzung am 05.07.2011 folgende Satzung erlassen:

§ 1

Zulässige Öffnungszeiten

Aus Anlass der jährlich am ersten Sonntag im Oktober stattfindenden Asperger Kirbe dürfen in der Stadt Asperg im gesamten Stadtgebiet die Verkaufsstellen im Sinne des § 2 des Gesetzes über die Ladenöffnung Baden-Württemberg jeweils in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Arbeitnehmerschutz

Bei Beschäftigung von Arbeitnehmern sind die Vorschriften des Arbeitnehmerschutzes, insbesondere die Vorschriften des § 12 des Gesetzes über die Ladenöffnung, zu beachten.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 15 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 15.000 Euro geahndet werden.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.



**ALLES AUF !
EINEN BLICK !**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Telefon-/Fax- und E-Mail-Verzeichnis der Stadt Asperg


Zentrale: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
E-Mail: info@asperg.de

Referat des Bürgermeisters				
		Telefon	E-Mail	Zimmer
Christian Eiberger	Bürgermeister	269-212	c.eiberger@asperg.de	201
Stefanie Kürschner	Sekretariat Bürgermeister, Wirtschaftsförderung	269-213	s.kuerschner@asperg.de	202

Hauptamt (Rathaus, Marktplatz 1) Amtsleiter: Volker Gramlich				
Sachgebiet Hauptverwaltung				
		Telefon	E-Mail	Zimmer
Volker Gramlich (Amtsleiter)	Leitung Hauptamt, Leitung Sachgebiet Hauptverwaltung, Städtepartnerschaft, Internetauftritt	269-210	v.gramlich@asperg.de	304
David Ohr	Geschäftsstelle des Gemeinderates, Jugendbeteiligung	269-216	d.ohr@asperg.de	305
Nadja Weiermüller	Asperger Nachrichten, Vereinswesen	269-215	n.weiermueller@asperg.de	305
Patricia Fischer	Kultur und Öffentlichkeitsarbeit, Museum Hohenasperg, Stadtführungen, Stadtfest, Asperger Kirbe (außer Kirbemarkt)	269-231	p.fischer@asperg.de	306
Björn Kirchler	Infothek	269-0	b.kirchler@asperg.de	Infothek
Melanie Giordano	Amtsbotin, Registratur, Stadtarchiv	269-217	m.giordano@asperg.de	Infothek
Sabine Grabenstein	Amtsbotin, Registratur, Stadtarchiv	269-219	s.grabenstein@asperg.de	Infothek
Sachgebiet Innere Verwaltung				
		Telefon	E-Mail	Zimmer
Melanie Kämmle (Sachgebietsleitung)	stellvertretende Leitung Hauptamt, Leitung Sachgebiet Innere Verwaltung, Personalangelegenheiten	269-260	m.kaemmle@asperg.de	315
Melanie Pleiner	Personalangelegenheiten	269-263	m.pleiner@asperg.de	313A
Selina Kaiser	Personalangelegenheiten	269-262	s.kaiser@asperg.de	313A
Marcel Hintz	zentrale Organisationsangelegenheiten	269-264	m.hintz@asperg.de	314
N.N.	Arbeitssicherheit, Gesundheitsmanagement	269-269		314
Joachim Langsch	Digitalisierung, EDV-Administration	269-268	j.langsch@asperg.de	313
Kevin Torres	EDV-Administration	269-267	k.torres@asperg.de	313
Sachgebiet Bildung und Betreuung				
		Telefon	E-Mail	Zimmer
N.N.	Leitung Sachgebiet Bildung und Betreuung, Schulangelegenheiten, Kindertageseinrichtungen, Städtische Kinder- und Jugendarbeit, Familienbüro, Bücherei	269-266		307
Stephanie Knorpp	Fachkoordination Kindertageseinrichtungen	269-261	s.knorpp@asperg.de	309
Daniela Blochinger	Grundschülerbetreuung	269-261	d.blochinger@asperg.de	309
Kristin Schneider	Gebührenveranlagung Kindertageseinrichtungen, Abrechnung Teilnahme Mittagessen Kindertageseinrichtungen, Bildungs- und Teilhabepaket	269-265	k.schneider@asperg.de	309

Ordnungsamt (Rathaus, Marktplatz 1) Amtsleiter: Marcel Schaich				
Sachgebiet Bürgerservice, Brand- und Bevölkerungsschutz				
		Telefon	E-Mail	Zimmer
Marcel Schaich (Amtsleiter)	Leitung Ordnungsamt, Leitung Sachgebiet Bürgerservice, Brand- und Bevölkerungsschutz, Verkehrsangelegenheiten, Wahlen	269-240	m.schaich@asperg.de	220
Harald Beier	Verkehrsüberwachung, Aufgaben der Ortspolizeibehörde	269-242	h.beier@asperg.de	213
Sandra Huttenlocher	Verkehrsüberwachung, Aufgaben der Ortspolizeibehörde	269-248	s.huttenlocher@asperg.de	213
Michael Dahm	Feuerwehrwesen, Bevölkerungsschutz	269-218	m.dahm@asperg.de	219
Leonie Frech	Meldewesen, Pässe, Ausweise, Fischereischeine, Führungszeugnisse, Gewerberecht, Fundamt	269-234	l.frech@asperg.de	111
Dilara Karakoc	Meldewesen, Pässe, Ausweise, Fischereischeine, Führungszeugnisse, Gewerberecht, Fundamt	269-235	d.karakoc@asperg.de	111
Sachgebiet Ordnungs- und Personenstandswesen/Soziales				
		Telefon	E-Mail	Zimmer
N.N.	stellvertretende Leitung Ordnungsamt, Leitung Sachgebiet Ordnungs- und Personenstandswesen/Soziales, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Obdachlosenunterbringung, Märkte	269-245		215
N.N.	Standesamt, Friedhofswesen	269-243		218
Jadranka Kovacevic	Rentenangelegenheiten, Soziales, Wohngeld, Wohnberechtigungsscheine, städtischer Familienpass, Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung	269-241	j.kovacevic@asperg.de	216
Nadine Bäßler	Asylangelegenheiten	269-246	n.baessler@asperg.de	215

Kämmerei (Rathaus, Marktplatz 1) Amtsleiter: Pascal Hirsch				
Sachgebiet Kasse und Liegenschaften				
		Telefon	E-Mail	Zimmer
Pascal Hirsch (Amtsleiter)	Leitung Kämmerei, Leitung Sachgebiet Kasse und Liegenschaften, Haushalts- und Finanzplanung, Jahresrechnung, kaufmännische Leitung Stadtwerke	269-220	p.hirsch@asperg.de	206
Loan Lefaux	Umsatzsteuerrecht, stellvertretende kaufmännische Betriebsleitung Stadtwerke, Darlehensverwaltung Stadtwerke, Freibad	269-222	l.lefaux@asperg.de	210
Annette Mehrens	Wasserverbrauchsabrechnung, Niederschlagswassergebühr	269-227	a.mehrens@asperg.de	209
Tanja Köppl	Liegenschaften, Vollstreckungen	269-274	t.koeppel@asperg.de	207
Tina Jung- Schulz	Rechnungswesen, Abgabenzahlungen, Vollstreckungen	269-228	t.jung- schulz@asperg.de	311
Kevser Tekin	Rechnungswesen, Abgabenzahlungen	269-270	k.tekin@asperg.de	311
Claudia Simone	Rechnungswesen, Abgabenzahlungen	269-223	c.simone@asperg.de	311
Gülay Ucar	Rechnungswesen, Abgabenzahlungen	269-228	g.ucar@asperg.de	311

Sachgebiet Haushalt				
		Telefon	E-Mail	Zimmer
Lisa Feeß	stellvertretende Leitung Kämmerei, Leitung Sachgebiet Haushalt, Steueramtsleitung, Haushaltswesen, Anlagenbuchhaltung, Darlehensverwaltung, zentrale Gebührenkalkulationen, Abwasserbeiträge, Wasserversorgungsbeiträge, Erschließungsbeiträge	269-224	l.feess@asperg.de	207
Janina Glanz	Grundsteuer, Gewerbesteuer, Zweitwohnungssteuer, Vergnügungssteuer, Hundesteuer	269-226	j.glanz@asperg.de	209

Bauamt (Außenstelle Bahnhofstraße 4) Amtsleiter: Tobias Wolf				
Sachgebiet Hoch- & Tiefbau, Gebäude				
		Telefon	E-Mail	Zimmer
Tobias Wolf (Amtsleiter)	Leitung Bauamt, Leitung Sachgebiet Hoch- & Tiefbau, Gebäude, Planung von Tief- und Hochbaumaßnahmen, Bauhof	269-250	t.wolf@asperg.de	2
Sonja Wunderlich	Sekretariat	269-278	s.wuenderlich@asperg.de	1
Reiner Hofmann	Gebäudeunterhaltung	269-272	r.hofmann@asperg.de	4
Lutz Walker	Gebäudeunterhaltung	269-272	l.walker@asperg.de	4
Thomas Kinzinger	Gebäudeunterhaltung	269-259	t.kinzinger@asperg.de	4
Sabine Rothfuß	Gebäudeunterhaltung, Straßenbeleuchtung	269-251	s.rothfuss@asperg.de	1
Axel Dahlhauser	Tiefbau, Straßenbau	269-277	a.dahlhauser@asperg.de	3
Negimidin Shala	Tiefbau, Grünanlagen, Spielplätze	269-257	n.shala@asperg.de	3
Michael Weickmann	Hochbaumaßnahmen, Brandschutzsanierungen	269-252	m.weickmann@asperg.de	8
Claudia Kreschel	Hallenbelegungen, Keltensaal, Reinigungsarbeiten	269-254	c.kreschel@asperg.de	5
Sachgebiet Stadtplanung und Klima				
		Telefon	E-Mail	Zimmer
Corinna Götz	stellvertretende Leitung Bauamt, Leitung Sachgebiet Stadtplanung und Klima, Stadtplanung, Stadtanierung, Mobilität	269-255	c.goetz@asperg.de	6
Alexander Greschik	Energiemanagement, Klimaschutz	269-258	a.greschik@asperg.de	7
Stephanie Owerfeldt	Klimaneutrale Stadtverwaltung	269-273	s.owerfeldt@asperg.de	7
Birgitte Rummel	Bauanträge, Bauberatung / Bau- genehmigungen, Hausnummerierung, Baulastenverzeichnis, Werbeanlagen, Auskunft Bebauungspläne	269-256	b.rummel@asperg.de	212 (Rathaus)

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Asperg

Bürgermeisteramt, Marktplatz 1, 71679 Asperg

Montag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag:	7.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucher des Bauamtes werden gebeten, vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich. Ausgenommen ist die Baurechtsabteilung im Rathaus.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag:	17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag:	11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Anmeldung zum Asperger Weihnachtsmarkt 2025

Anmeldung zum Asperger
Weihnachtsmarkt am 29.11.2025 –
30.11.2025

- ☐ Ich/Wir nehme(n) am Asperger Weihnachtsmarkt teil.
- ☐ Der Ausschank von **alkoholischen Getränken** ist geplant.
In diesem Falle wird Ihnen automatisch eine gebührenpflichtige Gestattung ausgestellt.

Name / Verein / Schulklasse

Ansprechpartner, Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

Telefonnummer / Handynummer

PLZ und Ort

Faxnummer / E-Mailadresse

mit folgendem Warenangebot:

Mein/unser Marktstand hat _____ laufende Meter.

Ich/wir benötigen folgende Anzahl an **normalen Strom-Anschlüssen**: _____Ich/wir benötigen folgende Anzahl an **Starkstrom-Anschlüsse (32A)**: _____

Datum

Unterschrift

(Mit Ihrer Unterschrift wird die Anmeldung verbindlich!)

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung ausgefüllt und unterschrieben bis **spätestens 31.10.2025** an:

Stadtverwaltung Asperg
Ordnungsamt
Marktplatz 1
71679 Asperg
Fax: 07141/269-253
E-Mail: ordnungsamt@asperg.de

Namensgebung der neuen 4-Feld Sporthalle – Vorschläge aus der Bürgerschaft gefragt

Die Planungen für den Neubau der neuen 4-Feld-Sporthalle schreiten in großen Schritten voran.

Da die Halle nicht einfach nur „Neue Sporthalle“ benannt werden soll, möchten Gemeinderat und Stadtverwaltung gerne auch Ideen und Vorschläge aus der Bevölkerung aufgreifen.



Unterstützen Sie uns daher bitte mit Vorschlägen und schicken diese an sporthalle@asperg.de.

Es ist beabsichtigt, dass der Gemeinderat im November über den künftigen Namen der neuen Sporthalle entscheidet.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag und Ihre Unterstützung!

Städtischer Seniorenausflug führte an den Bodensee

Am 23. September war es wieder so weit. Dieses Jahr führte der vom Verein der Aktiven Senioren e.V. organisierte städtische Seniorenausflug an den Bodensee, genauer gesagt zum Apfelzügle Hof Neuhaus nach Überlingen-Lippertsreute.

Während Anreise und Rückfahrt der rund 60 Asperger Seniorinnen und Senioren noch bei trübem und nasskaltem Wetter erfolgte, blieb es zumindest während des Aufenthalts trocken, bei jedoch ziemlich kaltem Wind.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen gab es dann die Rundfahrt mit dem Apfelzügle.



Foto: Hans-Dieter Golderer

Während der idyllischen Fahrt, vorbei an Obstbäumen, über Wiesen und Felder konnten die Asperger Seniorinnen und Senioren viel Wissenswertes zur Landschaft, Geschichte und Pflanzen der Region rund um Überlingen in Erfahrung bringen.

Nach einer Kaffeepause im Wasserschloss Glatt ging es wieder zurück nach Asperg, wo der Ausflug gegen 19 Uhr mit vielen neuen Eindrücken endete.

Die Stadtverwaltung bedankt sich nochmals sehr herzlich bei den Verantwortlichen des Vereins der Aktiven Senioren, die wieder einmal in bewährter Weise die Organisation übernommen haben. Hierfür herzlichen Dank!

Machbarkeitsstudie Wärmeplanung „Zentrum“ startet

Nachdem die Stadt Asperg die BEW-Förderung des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die Wärmeplanung erhalten hat, erhielt der Anbieter mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis vergangene Woche den Zuschlag.

Die Machbarkeitsstudie „Zentrum“ (Gebiet Rathaus bis Bahnhof Asperg) wird nun ausgearbeitet und die Ergebnisse können voraussichtlich im 3. Quartal 2026 öffentlich vorgestellt werden.

Für weitere Fragen rund um das Thema Wärmeleitplanung der Stadt Asperg steht Ihnen das Team Klima- und Energiemanagement unter klima@asperg.de oder 07141/269-258, Herr Greschik, zur Verfügung.

Standesamt sowie Rentenangelegenheiten/Soziales bis auf weiteres geschlossen

Bis auf weiteres ist der Bereich Standesamt/Rentenangelegenheiten/Soziales geschlossen.

- In Rentenangelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt an die Deutsche Rentenversicherung, Telefon: 0711 / 848-0.
- Bei Angelegenheiten zum Wohngeld wenden Sie sich bitte direkt an das Landratsamt Ludwigsburg.
- Anträge von städtischen Familienpässen, Wohnberechtigungsscheinen und Plakatierungen senden Sie bitte an ordnungsamt@asperg.de.
- In Angelegenheiten im Bereich Standesamt wenden Sie sich bitte an standesamt@asperg.de. Hierbei kann es aktuell zu längeren Bearbeitungszeiten kommen.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und Beachtung. Hierfür herzlichen Dank.

Bürgermeisteramt und städtische Einrichtungen am Mittwoch, 15. Oktober 2025, geschlossen

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung sind das Bürgermeisteramt und ein Großteil der städtischen Einrichtungen am Mittwoch, den 15. Oktober 2025, geschlossen bzw. auch telefonisch nicht erreichbar.

Zur Information, welche Einrichtungen in welchem Umfang betroffen sind, werden die Bürgerinnen und Bürger gebeten, die Aushänge in den jeweiligen Einrichtungen, bzw. die Veröffentlichungen der Einrichtungen in den Asperger Nachrichten zu beachten.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Neu: Online-Vormerkung für einen Kita-Platz – das Elternportal der Stadt Asperg

Um einen Betreuungsplatz für Ihr Kind zu finden, können Sie ab sofort das digitale Elternportal der Stadt Asperg nutzen.

Zum Elternportal gelangen Sie über folgenden Link: <https://elternportal.komm.one/asperg/>

Alternativ finden Sie den Link auch auf der Homepage der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Leben & Soziales, Kinderbetreuung. Im Elternportal ist es nötig, ein Eltern-Konto anzulegen. Mit dem passwortgeschützten Eltern-Konto können Sie Ihre persönlichen Daten und Betreuungsplatz-Anfragen selbst verwalten und Dokumente hochladen. Nachrichten zu Statusänderungen erhalten Sie per E-Mail – alle Informationen sehen Sie nach dem Einloggen im Eltern-Konto.

Das Eltern-Konto bietet darüber hinaus noch weitere Vorteile:

- Sie haben jederzeit die Übersicht über die Betreuungsplatz-Anfrage und deren aktuellen Stand.
- Sie können mehrere Kinder in einem Eltern-Konto verwalten.
- Die Kommunikation mit der Stadtverwaltung erfolgt datenschutzkonform.

Bitte beachten Sie, dass ab sofort alle Vormerkungen für einen Krippen- oder Kindergartenplatz in den städtischen Kindertageseinrichtungen ausschließlich über das Elternportal angenommen werden.

Wenn Sie in der Vergangenheit bereits eine Vormerkung abgegeben haben, müssen Sie diese nicht erneut einreichen. Selbstverständlich können Sie aber gerne ein Eltern-Konto im Elternportal anlegen.

Bitte beachten Sie, dass Sie das Elternportal ausschließlich für die städtischen Kindertageseinrichtungen nutzen können.

Über die Angebote der kirchlichen Kindergärten, des Waldorfindergartens sowie der Kindernester können Sie sich über die Homepage der Stadt Asperg unter www.asperg.de informieren. Wenn Sie Interesse an einem Platz in einer dieser Einrichtungen haben, melden Sie sich bitte direkt bei der jeweiligen Leitung. Die Kontaktdaten finden Sie ebenfalls auf der Homepage der Stadt Asperg.



Frische und gesunde Ware
aus der Region.

Besuchen Sie unseren
Wochenmarkt in Asperg!

Jeden Samstag 7.00 - 12.30 Uhr
auf dem Marktplatz.



Beflaggung des Rathauses am 3. Oktober

Der Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober ist seit 1990 Deutschlands Nationalfeiertag. An diesem Datum wurde die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten vollzogen. Für das Gebiet der alten Bundesrepublik löste er in dieser Funktion den 17. Juni ab, für das Gebiet der vormaligen DDR den am 7. Oktober begangenen Tag der Republik.

Am Rathaus wird mit der Bundes- und der Europafahne beflaggt.

„Elterntaxi“ gefährden die Verkehrssicherheit

Problem Elterntaxi

Die Schule soll die Kinder für das Alltagsleben rüsten und ihnen dabei wichtige Hilfsmittel an die Hand geben. Aber nicht nur in den Schulklassen kann man etwas lernen, sondern auch auf dem Weg zur Schule und wieder nach Hause soll gerade den Kleinsten das Verhalten im Straßenverkehr, sei es als Fußgänger oder Radfahrer, beigebracht werden. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, und Sie werden bemerken, dass Ihr Kind mit jedem Tag mehr Sicherheit im Straßenverkehr erlangt. Außerdem bewegt sich Ihr Kind an der frischen Luft, was zu einer besseren Leistungsfähigkeit im Unterricht führt. Und mal ganz ehrlich, die Fußwege zu den Schulen sind im Regelfall keine Wanderungen. Verzichteten Sie deshalb, wenn möglich, auf den Service „Elterntaxi“, der eventuell durch falsches Verhalten des Fahrzeuginsassers (z. B. Parken auf Gehwegen, Rückwärtsfahren, Stresssituation) eine Gefährdung von anderen Kindern mit sich bringen kann.

Denn vor Unterrichtsbeginn spielen sich regelmäßig vor vielen Schulen chaotische Szenen ab, wenn Eltern gleichzeitig ihre Kinder mit dem Auto bringen. Verstopfte Straßen, Zeitdruck und Hektik führen nicht selten zu unachtsamem und aggressivem Verhalten; wild geparkte Autos versperren Wege und Sichtachsen.

Auch das Verhalten der Eltern im Straßenverkehr nehmen die Kinder wahr und sehen es als Vorbild an. Verhalten Sie sich deshalb bitte im Straßenverkehr so, wie Sie es von Ihren und anderen Kindern und auch von anderen Verkehrsteilnehmern erwarten. Seien Sie ein gutes Vorbild!

Den Schulweg kennenlernen

Helfen Sie bitte mit, dass die Kinder sicher in die Schule und von der Schule wieder nach Hause kommen. Besprechen Sie mit Ihrem Kind seinen Weg zur Schule. Begleiten Sie Ihr Kind bei einem Gefühl von Unsicherheit anfangs und achten Sie am Beispiel älterer Kinder auf Ablenkungsmöglichkeiten, wie die Bäckerei, den Kiosk, das Schreibwarengeschäft oder Ähnliches. Wenn Ihr Kind farbenfrohe, leuchtende Kleidung liebt – recht so. Je heller und bunter die Kleidung, umso sicherer ist das Kind. Eher gesehen werden, hilft, Unfälle zu verhindern.

Gehen Sie mit Ihrem Kind über die stark befahrenen Straßen, achten Sie bitte auch auf das Verhalten anderer Kinder und weisen diese – falls notwendig – auf die dort vorhandenen Gefahren hin. Ist Ihr Kind an einzelnen Gefahrenstellen immer noch weiterhin unsicher, sollten Sie es nach Möglichkeit weiterhin über diese Gefahrenstellen hinweg begleiten.

Straßenquerungen

Im Kurvenbereich und hinter parkenden Autos soll den Kindern beigebracht werden, die Straße nicht zu überqueren, sondern ausschließlich an übersichtlichen Stellen des Straßenverlaufs. Vor der Straßenquerung muss sorgfältig nach rechts und links geblickt werden. Die Straße wird erst dann überquert, wenn kein Auto in Sicht ist. Soweit möglich, sollte die Straßenseite an den Fußgängerampeln, Zebrastreifen oder mithilfe von Querungshilfen gewechselt werden.

Überwege

Ampeln fallen aus, haben Wartezeiten oder auch geteilte Grünphasen, die das Wechseln der Fahrbahnseite nur in zwei Abschnitten zulassen. Zudem vertrauen viele Kinder blind auf das „Funktionieren der Ampel und des Autofahrers“. Zebrastreifen und Querungshilfen erfordern den Augenkontakt mit dem Autofahrer. Erst, wenn dieser angehalten hat, darf die Fahrbahn überquert werden.

Sicherheit, Schulweg und Umweltschutz

Neben der Kindererziehung sind auch der Klimawandel und die Reduzierung des CO₂-Aufkommens weiterhin Themen, welche regelmäßig in unseren Medien präsent sind. Sicherlich denken Sie jetzt daran, in welchem Kontext diese Themen zum Schulwegplan stehen. Ist es nicht auch heutzutage immer noch so, dass Fahrzeuge auf Kurzstrecken die meisten Emissionen verursachen und das Verkehrsaufkommen auf unseren Straßen deutlich zugenommen hat? Sicherlich ist heutzutage das Auto immer noch die bequemste Variante, um von A nach B oder auch zur Schule zu kommen.

Jeder Schritt zu Fuß setzt ein Zeichen für den praktizierten Umweltschutz. Die Fakten sind in groben Zügen allen bekannt: Der motorisierte Verkehr stellt in den Städten die Hauptquelle der Luftverschmutzung und des Lärms dar, er verbraucht Energie- und andere Rohstoff-Ressourcen. Dennoch werden in deutschen Städten die Kinder immer noch häufig mit dem Auto zur Schule gefahren. Die Umweltauswirkungen dieser vielen und zumeist sehr kurzen Autofahrten sind nicht zu vernachlässigen und jeder kann hier einen sehr praktischen Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz leisten.

Ist mein Kind nicht erst mal im Auto sicherer als zu Fuß?

Nicht zwangsläufig. Der Anteil der als Pkw-Insassen verunglückten Grundschulkinder steigt seit Jahren an. Verstärkte Polizeikontrollen zu Beginn der Schuljahre haben dies bestätigt. Teilweise sitzen Kinder in Autos nicht richtig gesichert. So wurden Kinder mit aufgezogenem Schulranzen/Rucksack im Fahrzeug gesehen, Sicherheitsgurte sind verdreht oder kein genügender Kindersitz ist vorhanden. Eine Nackenstütze und der Sicherheitsgurt erfüllen somit leider den gewünschten Zweck nicht mehr. Bei Unfällen ist daher mit erheblichen Verletzungen zu rechnen.

Fahrrad fahren als Alternative zum Laufen?

Wenn die Entfernung zur Schule es erlaubt, raten Verkehrsexperten und -expertinnen grundsätzlich dazu, Grundschulkinder zu Fuß zur Schule gehen zu lassen. Somit bekommen Sie die Gelegenheit, natürlich mit Unterstützung der Eltern, zu sicheren Verkehrsteilnehmern zu werden.

Der Rat daher an die Eltern: Lassen Sie Ihr Kind nach dem gemeinsamen Ablaufen des empfohlenen Schulweges zu Fuß zur Schule gehen. Falls das Fahrrad doch bevorzugt werden sollte, achten Sie bitte auf unsere nachfolgend aufgeführten Hinweise.

Was sollten Sie dabei beachten/tun?

- Eine Warnweste ist nicht verkehrt; genauso ein Schulranzen mit reflektierenden Streifen.
- Lassen Sie Ihr Kind in der Dunkelheit hellere Kleidung tragen. Kinder sind im Straßenverkehr aufgrund der Körpergröße nicht so deutlich sichtbar wie wir Erwachsenen.
- Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg mehrmals ab. Verhalten Sie sich dabei vorbildlich und weisen Sie Ihr Kind auf besondere Verkehrspunkte hin.
- Achten Sie darauf, dass das Fahrrad verkehrssicher ist (Licht, Schutzblech, Klingel etc.). Es ist zwar keine Pflicht, aber ein Fahrradhelm sollte immer getragen werden.

Wenn Sie Ihr Kind trotzdem mit dem Auto zur Schule bringen, denken Sie an Folgendes:

- Nehmen Sie sich auch hier ausreichend Zeit.
- Parken Sie mit Ihrem Fahrzeug keine Gehwege zu.
- Fahren Sie an Zebrastreifen mit erhöhter Vorsicht heran, halten Sie ggf. an.
- Denken Sie auch daran, dass Kinder im Straßenverkehr erst noch lernen müssen und Sie als Vorbild wahrnehmen.

Das Ordnungsamt informiert zu den Hundehalterpflichten

Gemäß der Polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Asperg sind Tiere so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird. Explizit im Innenbereich (§§ 30 bis 34 Baugesetzbuch) müssen Hunde auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Gehwegen an der Leine geführt werden. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen.

Hundehalter sind auch dafür verantwortlich, dass ihre Tiere nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten ihre Notdurft verrichten. Sollte dies doch passieren, ist der Kot unverzüglich zu entfernen.

Tiere, insbesondere Hunde, sind so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

In öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen ist es untersagt, Hunde unangeleint umherlaufen zu lassen (außer Blindenhunde). Auf Kinderspielflächen und Liegewiesen dürfen Hunde grundsätzlich nicht mitgenommen werden.

Verstöße gegen oben genannte Vorschriften können als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße von bis zu 1.000 € geahndet werden.

Meldung von Schäden über die städtische Homepage

Egal, ob lockere Pflastersteine, Verunreinigungen oder eine ausgefallene Straßenlaterne – über die Homepage der Stadt Asperg unter www.asperg.de können Bürgerinnen und Bürger der Stadtverwaltung auf einfachste Art einen Schaden oder einen Mangel melden. In der Rubrik Rathaus & Service, Service und Info, Schadensmeldung finden Sie eine entsprechende Maske, die einfach nur ausgefüllt werden muss. Dort können verschiedene Schäden oder Mängel durch ein einfaches Anklicken mitgeteilt werden.

Für Bemerkungen steht ebenfalls ein entsprechendes Feld zum Ausfüllen bereit.

Nutzen Sie also das Portal, um Schäden oder Mängel möglichst unkompliziert zu melden.

Die Stadtverwaltung ist bemüht, diese schnellstmöglich zu beheben. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Führungen in Asperg



Führungen in Asperg und auf dem Hohenasperg



Anmeldungen:

Anmeldungen zu den Führungen sind unbedingt erforderlich. Nutzen Sie dafür die Kontaktdaten der Gästeführer:

Michael Deuß, Tel.: 0163 8529601, E-Mail: micha.deuss@web.de
 Markus Deutsch, Tel.: 07141 260538, E-Mail: mrj.deutsch@arcor.de
 Marius Hubel, Tel.: 0152 37668215, E-Mail: mariushubel@web.de
 Daisy Knisel, Tel.: 0171 4096891, E-Mail: kontakt@natur-erlebnis-genuss.de
 Herbert Paul, Tel.: 07141 36119, E-Mail: hepahe-3943@web.de
 Peter Schönwiesner, Tel.: 07141 664207, E-Mail: pesoe@t-online.de

Freitag, 3. Oktober 2025 – Tag der Deutschen Einheit

Ein Gang über die schwäbische Bastille – Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

14 Uhr, Hohenasperg vor dem Festungstor
 Marius Hubel, 13 Euro/Person

Sonntag, 5. Oktober 2025

Ein Gang über die schwäbische Bastille – Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl

14 Uhr, Hohenasperg vor dem Festungstor
 Marius Hubel, 13 Euro/Person

Sonntag, 12. Oktober 2025

„Gut zu Fuß“ – Vom Rathaus zum Schubartturm

11 Uhr, Rathaus Asperg
 Michael Deuß, 5,- Euro/Person

„Wengert, Wahn und Weiberzeche“ – Weinbergführung

14 Uhr, Treffpunkt Panoramastraße (Höhe Haus Nr. 12)
 Daisy Knisel, 59 Euro/Person, incl. Verköstigung und Weinproben

Sonntag, 19. Oktober 2025

„Lost Places“ – unbekannte Orte in Asperg

11 Uhr, Treffpunkt Rathaus
 Herbert Paul, 5 Euro/Person

Freitag, 31. Oktober 2025 – Halloween

Gruselige Kinderführung – „Mit dem Henker auf den Hohenasperg“

16.30 Uhr, Löwentor Hohenasperg
 Markus Deutsch, 5 Euro/Person

Sonntag, 2. November 2025

„Geschichte entdecken“ – Führung auf dem Hohenasperg

11 Uhr, Löwentor Hohenasperg
 Michael Deuß, 5 Euro/Person

Sonntag, 9. November 2025

Asperg Stadtführung

11 Uhr, Treffpunkt Rathaus

Michael Deuß, 5 Euro/Person

„Black Stories“ – Aspergs dunkle Seite

16 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Asperg

Markus Deutsch, 5 Euro/Person

Fundamt**Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!**

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Klima- und Energiemanagement der Stadt Asperg
DIENSTAG, 14. OKTOBER 2025, 18.00 UHR
Zukunftsfähig Heizen im eigenen Zuhause
Vortrag

Gemeindehaus Badstraße 24, Asperg



Welche Preisentwicklungen zu erwarten sind und mit welchen Veränderungen in der Wärmeversorgung zu rechnen sind, beantwortet Ihnen die Energieagentur Kreis Ludwigsburg in einem ausführlichen Vortrag und gibt wertvolle Tipps für zukunftsfähige und sichere Heiztechniken.

Der Vortrag ist kostenfrei. Anmeldung unter www.fba-asperg.de



Familienbildungsarbeit Asperg

**Museum Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis****Wissenswertes in der Dauerausstellung im Museum auf dem Hohenasperg**

Die vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg eingerichtete Dauerausstellung im Museum widmet sich in eindrucksvoll inszenierten Räumen 23 Biografien von Gefangenen auf dem Hohenasperg, ihren Schicksalen und ihrer Zeit. Wie verlief das Leben der Häftlinge? Was dachten, was empfanden sie? Warum wollte die Staatsmacht sie hinter Gittern sehen? Wie blickte die Öffentlichkeit auf die Inhaftierungen?

Öffnungszeiten in der Museumssaison 2025:

29.03.2025 bis 02.11.2025

Jeweils Donnerstag bis Sonntag und Feiertage von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro)

Kinder und Schüler frei

Information und Anmeldung zu Führungen:

Haus der Geschichte Baden-Württemberg

Tel.: 0711 212 3989, Fax: 0711 212 3979

E-Mail: besucherdienst@hdgbw.de**Informationen erhalten Sie auch über die Stadtverwaltung Asperg:**

Hauptamt

Marktplatz 1, 71679 Asperg

Tel.: 07141 269-231, E-Mail: kultur@asperg.de**Bestseller-Autor Schorlau bei der Krimiwoche in Asperg**

Tiefe Einblicke in seine Arbeit gibt der Bestseller-Autor Wolfgang Schorlau bei der dritten Krimi-Woche in den Herbstferien in Asperg. Veranstalter ist das Haus der Geschichte Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit der Stadt Asperg.

FREITAG, 31. OKTOBER 2025, 17 UHR**„Auch ich träumte von Revolution“**

Tandemführung mit dem Krimiautor Wolfgang Schorlau

Museum Hohenasperg

Kosten: 12,- Euro, Anmeldung: veranstaltungen@hdgbw.de**FREITAG, 31. OKTOBER 2025, 20 UHR****Finden und Erfinden**

Lesung und Werkstattgespräch mit Wolfgang Schorlau

Glasperlenspiel Asperg

Kosten: 12,- Euro zzgl. VVK Gebühr, Anmeldung:

www.hdgbw.de/veranstaltungen/schorlau-werkstatt-lesung/

15,- Euro Abendkasse

KRIMI-WOCHE

Haus der Geschichte Stuttgart
Stadt Asperg

**Regional denken - Regional handeln**

Dem traditionellen Auftakt mit dem abermals ausgebuchten Familien-Exit-Game „Escape!“ folgt der Schorlau-Doppelpack: Der bekannte Autor begleitet am Freitag, 31. Oktober 2025, um 17 Uhr Kuratorin Franziska Dunkel bei einer individuellen Tandem-Führung durch das Museum „Hohenasperg – Ein deutsches Gefängnis“. Die Festung galt lange weit über Württemberg hinaus als das politische Gefängnis schlechthin. Der besondere Rundgang „Auch ich träumte von Revolution“ kostet zwölf Euro (Anmeldung: veranstaltungen@hdgbw.de).

Wie entstehen Politkrimis? Welchen Anteil haben in Georg-Dengler-Romanen (historische) Fakten, welchen die Fantasie? Der Schriftsteller Wolfgang Schorlau gibt bei einem Werkstattgespräch am 31. Oktober um 20 Uhr im Glasperlenspiel Asperg Einblicke in seine Recherche- und Schreib-Arbeit und liest Passagen aus seinen Kriminalromanen. Er spricht zudem mit Franziska Dunkel, Kuratorin des Museums „Hohenasperg – Ein deutsches Gefängnis“ über Widerspenstige, Widerstand und Revolution. Karten sind ab sofort online buchbar (Informationen: www.hohenasperg-museum.de). Sie kosten im Online-Vorverkauf zwölf Euro (zzgl. Gebühr) und an der Abendkasse 15 Euro.

Ebenfalls wieder ausgebucht ist die abschließende Krimiführung für Erwachsene „Im Dunkeln“.

Direktlinks für Online-Medien zu den Schorlau-Veranstaltungen:

Führung: <https://www.hdgbw.de/veranstaltungen/schorlau-hohenasperg/>

Werkstattgespräch: <https://www.hdgbw.de/veranstaltungen/schorlau-werkstatt-lesung/>

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Schließtag

Am Mittwoch, den 15. Oktober 2025, bleibt die Stadtbücherei geschlossen. Auch die Rückgabebox und der Lernraum sind an diesem Tag nicht zugänglich.

HEISS AUF LESEN 2025

Mit der Abschlussparty endete am vergangenen Samstag die diesjährige Leseclub-Aktion HEISS AUF LESEN. Insgesamt haben 143 Schülerinnen und Schüler teilgenommen und in den Sommerferien 896 Bücher mit 132.960 Seiten gelesen.

Das Bücherlesen ist allerdings nur ein Teil der Aktion. Jedes gelesene Buch wird in einem Logbuch protokolliert, bewertet und anschließend mit einer Mitarbeiterin der Stadtbücherei besprochen. Dafür gibt es dann einen Stempel ins Logbuch und für die ersten 5 Bücher auch ein Los für das Gewinnspiel.



Foto: Stadtbücherei Asperg

Nach den Sommerferien erhalten alle Teilnehmenden eine Urkunde und bei der Abschlussparty werden die Preise verlost. Mehr als 80 Kinder und Jugendliche waren dieses Jahr zur Party in den Keltensaal gekommen und haben live erlebt, wie Glücksfee Frau Ahmed, Schulsozialarbeiterin am Friedrich-List-Gymnasium, die Gewinnlose aus der großen Losbox zog.

Der Hauptpreis wird seit Jahren vom Erlebnispark Tripsdrill gesponsert und beinhaltet einen Familien-Eintritt in den Park. Darüber hinaus wurden auch Sachpreise sowie Buch-, Kino- und Mini-golf-Gutscheine verlost.

Wer in den Sommerferien noch kreativ sein wollte, konnte sich außerdem mit einem Kreativbeitrag an HEISS AUF LESEN beteiligen. 23 Dioramen und 9 Trickfilme wurden zum diesjährigen Thema „Ein Ferientag im Wald“ eingereicht. Die Trickfilme gab es bei der Abschlussparty zu sehen und die Dioramen sind noch bis zu den Herbstferien in der Stadtbücherei ausgestellt.

Seit einigen Jahren können auch Erwachsene und Vorschulkinder an der Aktion teilnehmen. Diesen Sommer haben sie 52 Bücher gelesen und in vielen netten Gesprächen mit den Büchereimitarbeiterinnen über das Gelesene gesprochen.

Ab sofort können alle Teilnehmenden, die nicht bei der Party waren, ihre Urkunden – und eventuellen Gewinne – an der Info in der Stadtbücherei abholen.

Fotorückblick auf die HEISS-AUF-LESEN-Abschluss-party



Fotos: Stadtbücherei Asperg

Tag der Bibliotheken

Zum Tag der Bibliotheken am 24. Oktober findet in der Stadtbücherei Asperg ein großer Medienflohmärkt statt. Zahlreiche ausgesortierte Bücher, DVDs und CDs können zum Schnäppchenpreis erworben werden. Der Medienflohmärkt ist während der Öffnungszeiten der Stadtbücherei zugänglich.

Außerdem startet der nächste Lese-Esel-Club, bei dem Grundschulkinder im Schuljahr 2025/2026 Stempel für gelesene Bücher sammeln können. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bilderbuchkino

STADT BÜCHEREI ASPERG

Animiertes Bilderbuchkino

Im Eingangsbereich der Stadtbücherei für alle ab 4 Jahren

Jeden Samstag (Nicht in den Ferien!)

10:30 Uhr

Plakat: Stadtbücherei Asperg

Familienbüro in Asperg**Herzlich willkommen im Familienbüro**

Mit dem Familienbüro, kurz FambA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg

Sabine Frank

Carl-Diem-Straße 11, 71679 Asperg

Telefon: 07141/9111794, E-Mail: familienbuero@asperg.de

Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr

(erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)

Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung.

Erweiterung des Teams Willkommensbesuche

Seit dem 1. September 2025 hat sich das Team für die Willkommensbesuche erweitert. Frau Sabine Grabenstein führt in Zukunft die Besuche überwiegend durch. Weiterhin sind aber auch Frau Lena Hamann und Frau Sabine Frank (Leiterin des Familienbüros) in dem Bereich tätig und arbeiten im Hintergrund oder übernehmen einzelne Termine.



von links oben nach rechts unten: Frau Sabine Grabenstein, Frau Sabine Frank, Frau Lena Hamann, Willkommenstasche mit Inhalt

Fotos: Familienbüro

Doch was ist ein Willkommensbesuch und wer bekommt ihn?

Eltern haben das Recht darauf, über Unterstützungs- und Leistungsangebote rund um die Geburt, Schwangerschaft und Entwicklung ihres Kindes in den ersten Lebensjahren informiert zu werden. Die Stadt Asperg bietet in diesem Rahmen die Möglichkeit eines Willkommensbesuchs durch eine qualifizierte Willkommensbesucherin an.

Alle Eltern eines neugeborenen Babys, das in Asperg wohnt, erhalten aus dem Familienbüro ein Glückwunschschreiben der Stadt mit einem Terminvorschlag für ein Besuchsangebot zu Hause. In der Regel findet der Besuch statt, wenn das Baby etwa zwei Monate alt ist. Wie sieht so ein Willkommensbesuch aus?

Die Willkommensbesucherin kommt zum vereinbarten Termin in die Familie nach Hause und bringt eine Tasche mit einem Geschenk der Stadt und umfangreichem Informationsmaterial mit. Enthalten sind Broschüren zur Entwicklung des Kindes allgemein, Informationen zu Betreuungsmöglichkeiten und Angeboten in Asperg und Umgebung, Möglichkeiten zum Kennenlernen anderer Eltern und vieles mehr.

Im persönlichen Gespräch können offene Fragen gestellt und geklärt werden. Die Willkommensbesucherin unterliegt der Schweigepflicht, sodass man sich keine Sorgen machen muss, dass Informationen aus dem Besuch an irgendeine Stelle weitergegeben werden. Die Eltern dürfen in der spannenden und gleichzeitig herausfordernden neuen Lebenssituation mit ihrem Baby (vielleicht auch schon als Geschwisterchen) durchatmen und den Service genießen, Informationen nicht mühsam zusammentragen zu müssen.

Und wenn der Termin nicht passt oder man lieber keinen Besuch zuhause möchte?

Das Angebot ist für die Familien freiwillig und kostenlos. Wenn der vorgeschlagene Termin zeitlich nicht passt oder man lieber keinen Besuch zuhause haben möchte, aber trotzdem an den Informationen interessiert ist, meldet man sich rechtzeitig (eine Woche vor dem Termin) im Familienbüro. Gemeinsam ist es sicher möglich, einen anderen Termin zu finden oder ein Treffen im FambIA zu vereinbaren.

Wenn kein Interesse an dem Angebot besteht, kann der Termin selbstverständlich auch abgesagt werden.

Das Team der Willkommensbesucherinnen freut sich darauf, in den kommenden Monaten viele neue Babys mit ihren Mamas und/oder Papas kennenzulernen!

Angebot für zugezogene Familien mit kleinen Kindern

Familien mit mindestens einem Kind bis 3 Jahre, die nach Asperg zuziehen, erhalten ebenfalls Post aus dem Familienbüro, allerdings ohne Terminvorschlag. Sie dürfen sich dann gerne im FambIA melden, um Informationen rund ums Kind und Familienleben vor Ort zu erhalten und sich einen Gutschein für die Bücherei abzuholen.

Herzliche Einladung zu zwei Veranstaltungen im Oktober



VATER-KIND  **FambIA**
FAMILIENBÜRO IN ASPERG

Waldtag

Kinder- & Jugendarbeit Asperg

Samstag, 11. Oktober 2025
10.30-14.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Rotenackerwald

Für Papas mit ihren Kindern zwischen 5-10 Jahren

Erlebt ein gemeinsames Abenteuer in Rotenackerwald. Mit magischen Theater-Momenten, gemeinsamen Aktionen, Spaß, Action und Überraschungen in der Natur.

was ihr mitbringen müsst

- gute Laune und Lust auf ein Abenteuer
- ein Vesper und ausreichend Getränke
- wetterfeste Kleidung

die Veranstaltung ist kostenlos!

Eine Gemeinschaftsaktion des Familienbüros und der Stadtjugendpflege Asperg

Anmeldung bis 2. Oktober 25 im Familienbüro, Carl-Diem-Str. 11
Telefon: 07141/911794 oder familienbuero@asperg.de oder 07141/9181021 oder Stadtjugendpflege@asperg.de

Foto: Familienbüro

Zurück in den Beruf!

Wir informieren und beraten Sie



Wie gelingt der Weg zurück in den Beruf?

Vielleicht stand bisher die Betreuung der Kinder, die Pflege von Angehörigen oder ehrenamtliche Tätigkeiten im Vordergrund. Aber irgendwann kommt der Wunsch, beruflich wieder durchzustarten. Doch wie?

Ihre Fragen beantwortet Elke Bohnenberger, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Ludwigsburg.

Sie erhalten Informationen über erste Schritte und die richtige Planung des Wiedereinstiegs. Es werden die Entwicklung des Arbeitsmarktes und verschiedene Möglichkeiten der Stellensuche und Bewerbung beleuchtet. Auch Fragen zum bestmöglichen Wiedereinstieg werden beantwortet.

Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich.

Wo: Familienbüro in Asperg
Carl-Diem-Str. 11
71679 Asperg

Wann: 08.10.2025
9:30 – 11:30 Uhr

Anmeldung unter:

Ludwigsburg.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de oder

familienbuero@asperg.de oder Tel.: 07141 / 9111794

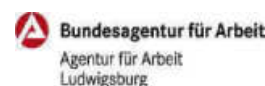


Foto: Bundesagentur für Arbeit

Beide Veranstaltungen sind kostenlos! Um Anmeldung bis zum 2. Oktober wird gebeten!

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam starkmachen

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Ajkuna Wiesner; Telefon: 07141 68120-30; E-Mail: a.wiesner@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Carolin Klüpfel; Telefon 07141 68121-85; E-Mail: c.kluepfel@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Jelena Ahmed; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: j.ahmed@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141 6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de

Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141 9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de

Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.

Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:

montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und

mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter: www.jugendarbeit-asperg.de.

Arbeitskreis Asyl



Herzlichen Dank für gespendete Schulranzen

Für die gespendeten Schulranzen sagen wir ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Eltern, die ihren Schulranzen nach der 4. Klasse an uns abgeben haben. Wir wünschen allen in der weiterführenden Schule viel Erfolg.



Foto: Arbeitskreis Asyl

Weiterhin werden Kinderfahrräder gesucht!

Kontaktdaten des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Die Lenkungsgruppe der Kommunalen Kriminalprävention Asperg informiert

Kommunale Kriminalprävention - nächstes Treffen am 22.10.2025

Das Erscheinungsbild, die nächtliche Beleuchtung oder das Sicherheitsgefühl auf öffentlichen Plätzen und dem Bahnhof, illegale Müllablagerungen und weitere Themen unsere Stadt betreffend – Ihre Anregungen, Erfahrungen und Ideen sind uns wichtig!

Die Kommunale Kriminalprävention lebt vom aktiven Ein- und Voranbringen der Bürgerinnen und Bürger. Daher laden wir Sie ein, machen Sie aktiv bei der kommunalen Kriminalprävention mit! Engagieren Sie sich ehrenamtlich und kommen Sie mit der Stadtverwaltung ins Gespräch.

Dies mit dem Ziel, gemeinsam ein Asperg zu gestalten, in dem wir alle uns wohl und sicher fühlen.

Die kommunale Kriminalprävention versteht sich als Runder Tisch von ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertretern der Stadtverwaltung und des Gemeinderates der Stadt Asperg. Beim Schwerpunktthema Bahnhof ist ein Vertreter der Deutschen Bahn als Ansprechperson mit dabei.

Das nächste Treffen der Arbeitsgruppe Kommunale Kriminalprävention findet am 22.10.2025 um 16.00 Uhr statt. Treffpunkt ist am Bahnhof.

Öffentlicher Personennahverkehr



StadtTicket Asperg

Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,80 Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,60 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet.

Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: www.vvs.de

Schwabstraße <> Bietigheim-Bissingen: Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen

In den Nächten 14./15. Oktober und 15./16. Oktober, jeweils von 22.00 Uhr bis 5.00 Uhr finden zwischen Stuttgart Hbf und Bietigheim-Bissingen Instandhaltungsarbeiten statt.

In der Nacht 14./15. Oktober

- Die Linie S5 verkehrt nur zwischen Bietigheim-Bissingen und Stuttgart Hbf (oben).
- In der Fahrtrichtung von Stuttgart nach Bietigheim-Bissingen entfallen zudem die Halte S-Nordbahnhof, S-Feuerbach, Asperg und Tamm.

In der Nacht 15./16. Oktober

- Die Linie S4 verkehrt nur zwischen Backnang bzw. Marbach (N) und Ludwigsburg. Der Abschnitt zwischen Ludwigsburg und Stuttgart-Schwabstraße entfällt.
- Die Linie S5 verkehrt nur zwischen Bietigheim-Bissingen und Stuttgart Hbf (oben). In beide Fahrtrichtungen entfallen die Halte S-Nordbahnhof und Stuttgart-Feuerbach.

Ersatzverkehr mit Bussen:

- S5E zwischen Ludwigsburg und Bietigheim-Bissingen mit allen Zwischenhalten.
- S6E (eine Fahrt am 16. Oktober) von S-Hauptbahnhof nach S-Zuffenhausen mit allen Zwischenhalten.

Bitte beachten Sie, dass diese Bauarbeiten in der Nacht 11./12. November und vom 9. Dezember bis 11. Dezember 2025 mit weiteren Einschränkungen fortgeführt werden.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten.

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg



Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe

**Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalender-
wochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11.**

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf
gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsäumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der Ökumenischen Wohnungsnotfall-
hilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH.

Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über
den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie
dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung fi-
nanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung
mit Ihrem Vermieter gesucht und weiterführende Hilfen vermittelt.
Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Ka-
lenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der
Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

Die AVL informiert



Wegen Betriebsversammlung: Alle Betriebsstätten der AVL bleiben am 6. Oktober 2025 geschlossen

Alle Wertstoffhöfe und Deponien im Landkreis Ludwigsburg sowie
das Gebrauchtwarenkaufhaus Warenwandel bleiben am Montag, 6.
Oktober 2025, geschlossen.

Grund dafür ist eine Betriebsversammlung für alle Mitarbeitenden
an diesem Tag.

Die AVL bittet um Verständnis für die Einschränkungen und emp-
fiehl, Anlieferungen oder Einkäufe auf einen anderen Tag zu legen.

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Klima.Länd.Tage: Energieberater beantworten Fragen rund um die Energiewende

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. war am Montag,
den 22. September 2025 mit einem Infostand im Rahmen der Kli-
ma.Länd.Tage in Asperg. Energieberater Florian Kamp gab Auskunft
über Themen, die die Bürgerschaft vor Ort beschäftigen haben.



Florian Kamp und Marie Joram von der Energieagentur Kreis Ludwigs-
burg (LEA)
Foto: Energieagentur Kreis Ludwigsburg

Funktionieren Wärmepumpen auch bei älteren Gebäuden?

Ob eine Wärmepumpe effizient betrieben werden kann, hängt vor
allem von der Vorlauftemperatur ab. Diese sollte nicht höher als
55° C sein. Meist reichen ein paar Kniffe, wie der Austausch einzel-
ner Heizkörper, damit die Pumpe effizient arbeitet – auch in alten
Gebäuden. Für zuverlässige Einschätzungen sollte allerdings ein
Energieexperte herangezogen und eine Heizlastberechnung durch-
geführt werden.

Benötigt man eine PV-Anlage, um Wärmepumpen effizient zu be-
treiben?

Wärmepumpen können auch ohne Photovoltaik-Anlage effizient
betrieben werden. Dennoch profitiert die Wärmepumpe von einer
PV-Anlage und umgekehrt. In Kombination spart man für den Be-
trieb der Wärmepumpe Strom aus dem Netz und erhöht gleich-
zeitig den Eigenverbrauch der PV-Anlage.

Welche Sanierungsmaßnahmen machen am meisten Sinn?

Das hängt von einer Vielzahl an Faktoren wie der Verfügbarkeit fi-
nanzieller Mittel, gesetzlicher Vorgaben oder dem Alter Ihres Ge-
bäudes ab. Einen Überblick liefert ein individueller Sanierungsfahr-
plan (iSFP). Dieser bringt notwendige Maßnahmen in eine sinnvolle
Reihenfolge und gibt Auskunft zu Kosten und Fördermöglichkeiten.
Individuelle Antworten auf Ihre Energiefragen erhalten Sie bei ei-
ner kostenlosen Energieberatung der LEA. Termine können unter
07141 688930 vereinbart werden.

Wärmepumpe leasen statt kaufen?

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. wagt einen Blick in
die Zukunft der Wärmewende und stellt das Konzept des Wärme-
pumpen-Contracting vor.

Eine neue Heizung kostet Geld. Trotz anhaltend hoher Förderun-
gen, können einige Hausbesitzende die Anschaffungskosten einer
Wärmepumpe nicht stemmen oder möchten die Summe nicht
mehr investieren. Andere fühlen sich mit der Installation überfor-
dert. Um zu verhindern, dass in solchen Fällen an klimaschädlichen
Gasheizungen festgehalten wird, braucht es praktische Lösungen.
Eine Möglichkeit ist das Wärmepumpen-Contracting. Bislang fehlt
es an flächendeckenden Angeboten – insbesondere für Ein- und
Zweifamilienhäuser.

Beim Contracting wird die Wärmepumpe nicht gekauft, sondern
ein Dienstleister mit Finanzierung, Installation und Betrieb beauf-
tragt – dieser verkauft als Gegenleistung Wärme an den Hausbe-
sitzenden. Je nach Vertragsbedingungen können auch Leistungen
wie ein effizienter Betrieb der Wärmepumpe, z.B. durch den Tausch
einzelner Heizkörper, beinhaltet sein. Bei diesem All-Inklusive-Paket
sind die Wärmekosten allerdings höher als beim Kauf einer eigenen
Wärmepumpe. Die monatlichen Kosten bestehen in der Regel aus
einem Grundpreis, der die Anschaffungs-, Wartungskosten sowie
mögliche Risiken abdeckt und einem Arbeitspreis je Kilowattstunde
verbraucher Wärme.

Trotz des höheren Wärmepreises kann das Wärmepumpen-Con-
tracting in Einzelfällen ein guter Kompromiss sein. Hierfür müssen
Angebote jedoch für beide Seiten fair gestaltet sein - beispielsweise
durch kommunale Dienstleister, wie Stadtwerke. Negativbeispie-
le im Zusammenhang mit größeren Wohnkomplexen zeigen, dass
private Anbieter auch schon deutlich zu hohe Wärmepreise ver-
anschlagt oder unfaire Vertragsbedingungen abgeschlossen haben.
Mögliche Angebote sollten immer genauestens geprüft werden.
Hausbesitzende und Mietende können sich bei Fragen zum Con-
tracting unter 0800 – 809 802 400 an die Energieberatung der Ver-
braucherzentrale wenden.



**Spenden sammeln.
Gebührenfrei.
Lokal.**

Die NUSSBAUM Spendenplattform für Vereine

gemeinsamhelfen.de

Sonstiges



Haus- und Straßensammlung des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. vom 25. Oktober bis 23. November 2025

Für die Erinnerungs- und Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende.

In diesem Jahr gedenken wir dem Kriegsende in Europa vor 80 Jahren - eine Zeit, die uns tief berührt. Angesichts der vielen Kriege und gewaltsamen Konflikte weltweit fragen wir uns oft, ob Krieg wirklich zum Wesen des Menschen gehört. Die Wahrheit ist: Die überwältigende Mehrheit der Menschen will Frieden.

Es erfordert großen Mut und unerschütterliche Zuversicht, nicht zu resignieren. Diese Zuversicht schöpft der Volksbund aus seiner langen und bewegenden Geschichte. Nach dem Zweiten Weltkrieg waren es junge Menschen, die unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern“ eine Annäherung zwischen Deutschen und Franzosen ermöglichten. Aus erbitterten „Erbfeinden“ wurden Verbündete und Freunde - eine Entwicklung, die uns heute mit Hoffnung und Stolz erfüllt.

80 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges ist der Wunsch nach dauerhafter Aussöhnung aktueller und dringlicher denn je. Unsere Jugend- und Friedensarbeit trägt dazu bei, diesen Wunsch Wirklichkeit werden zu lassen. Wo junge Menschen sich begegnen, wird der Samen der Freundschaft gesät. Es liegt an uns allen, dafür zu sorgen, dass diese Saat aufgeht und gedeiht.

Auch wenn unsere Arbeit durch öffentliche Förderung ergänzt wird, ist Ihre Hilfe in dieser Phase wichtiger denn je.

Gemeinsam treten wir gegen das Vergessen und für Gerechtigkeit und Freiheit ein, damit Frieden erhalten werden kann, wo er besteht, und neu gestiftet werden kann, wo er fehlt.

Mit jeder Spende schenken Sie Hoffnung auf Frieden und Versöhnung! Bitte unterstützen Sie den Volksbund und seine vielfältige und wichtige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf folgendes Konto:

Bankverbindung: BW-Bank Baden-Württemberg
IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64

Verwendungszweck: HS-Sammlung + Wohnort
Herzlichen Dank!

gez.

Guido Wolf MdL

Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg

gez.

Hartmut Holzwarth

Vorsitzender Bezirksverband Nordwürttemberg

Herbsttraining fürs Radfahren: ADFC startet Spezialkurse für sicheres Fahren bei Nässe und Dunkelheit Mittwoch, 29. Oktober, von 13:00 bis 15:30 Uhr auf dem Verkehrsübungsplatz Asperg



Sicheres, punktgenaues Bremsen will gelernt sein

Foto:ADFC BW



Grafik:Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Nasses Laub, frühe Dunkelheit und rutschige Straßen: Der Herbst hält für Radfahrende besondere Herausforderungen bereit. Um ihnen besser zu trotzen, startet der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) Baden-Württemberg im Oktober spezielle zweistündige Herbst-Winter-Trainings für sicheres Radfahren bei schlechten Wetterbedingungen.

Der rund zweistündige Herbst-Winter-Kurs geht mit extra Radcheck und speziellen Fahrübungen besonders auf die Herausforderungen der kühlen Jahreszeiten ein. Der Kurs richtet sich an Radfahrende aller Altersgruppen und Erfahrungsstufen, die ihre Fahrtechnik verbessern möchten.

Wann und wo gibt es die nächsten Kurse?

Am Mittwoch, 29. Oktober, findet der Herbst-Winter-Kurs von 13:00 bis 15:30 Uhr auf dem Verkehrsübungsplatz in Asperg statt. Das Herbst-Winter-Spezial kostet mit dem Code auf der Buchungsseite nur 19 Euro pro Person. Mehr Informationen zur Anmeldung und alle Kurstermine gibt es unter [radspass.org/kurse](https://www.radspass.org/kurse).

Kindergärten / Schulen



Kindergarten Osterholz



55 Jahre Kindergarten Osterholz

55 Jahre Kindergarten Osterholz -
Tag der offenen Tür
Feiert mit uns!



Wann: Samstag, 18. Oktober 2025
Zeit: 11:00 – 16:00 Uhr
Wo: Kindergarten Osterholz,
Filsstr.9 – 71679 Asperg

Programm:

- ✂ Malecke
- 🎨 Holzbuchstaben bemalen
- 🏃 Bewegungsparcours
- 💎 Glitzertattoos & Kinderschminken
- 🍴 Leckeres Fingerfood
- 🎵 Liedvortrag der Kinder

Spiel, Spaß und gute Laune für alle Altersgruppen!

Foto: Kindergarten Osterholz



Rettungsgasse

bei Staubildung freihalten!

Goetheschule Asperg

Die neuen Erstklässler sind da!

Am Freitag, den 19. September 2025 wurden unsere neuen Erstklässler mit einer gelungenen Einschulungsfeier in die Goetheschule aufgenommen.

Zuerst fand in der Michaelskirche ein ökumenischer Gottesdienst statt, welcher von der Gemeindeforant der katholischen Kirchengemeinde, Sabine Riske und Pfarrer Merdes von der evangelischen Kirchengemeinde gehalten wurde.

Anschließend wurden Eltern, Gäste und vor allem unsere neuen Schülerinnen und Schüler auf dem Schulhof bei hochsommerlichen Temperaturen empfangen.



Foto: Goetheschule

Ein bisschen aufgeregt, aber auch gespannt und zuversichtlich kamen unsere neuen Erstklässler an. Stolz zeigten einige ihre schönen bunten Schultüten und die nagelneuen Schulranzen.

Im Musiksaal wurden „unsere Neuen“ von den Zweitklässlern und der Konrektorin Frau Rembold, welche die erkrankte Schulleiterin Frau Sturm vertrat, herzlich begrüßt und in die Schulgemeinschaft aufgenommen. Mit ihren Klassenlehrerinnen gingen die Kinder im Anschluss in ihr Klassenzimmer, wo sie schon eine erste kleine Unterrichtsstunde hatten und sogar schon die ersten Hausaufgaben bekamen.

Eltern und Gäste wurden mit Kaffee und Kuchen vom Elternbeirat bewirtet. Wir danken ganz herzlich allen Eltern, die mitgeholfen haben, und dem Elternbeirat, der die tolle Bewirtung organisiert hat!

Friedrich-Hölderlin-Schule Asperg



Einschulung an der Friedrich-Hölderlin-Schule

Am Donnerstag, 18. September, wurden die neuen Erstklässler der Friedrich-Hölderlin-Grundschule feierlich eingeschult.

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst mit Gesang und Gebet hörten die Kinder eine Geschichte über die Bedeutung der Farben. Jede Farbe, so wurde erklärt, ist wichtig und schön – so wie auch jedes Kind mit seinen ganz eigenen Stärken wertvoll ist.



Im Anschluss machten sich Kinder, Eltern und Lehrkräfte auf den Weg zur Schule. Dort begrüßte Frau Hauss die Schulanfänger gemeinsam mit Fuchs Friedrich, dem Maskottchen unserer Schule. Mit viel Herzlichkeit sprach sie mit den Kindern über ihre Aufregung und den ersten Schultag.



Anschließend ging es in die Klassenzimmer, wo die Kinder bereits spielerisch den Buchstaben „O“ erkundeten.

In der Zwischenzeit wurden die Eltern mit selbst gebackenem Kuchen der vierten Klassen versorgt, die eifrig für das Schullandheim sparen.

Am Freitag gestaltete jede vierte Klasse eine Aufführung mit Liedern und einem kleinen Theaterstück für ihre neuen Patenklasse. Hier konnten die Kinder feststellen, dass – wie bei uns in der Schule – auch in der Tierwelt jedes Tier etwas besonders gut kann und vor anderen Dingen auch mal Angst hat. Zum Abschluss wurden die Patenkinder vorgestellt, die ihre Erstklässler und Erstklässlerinnen fortan durch den Schulalltag begleiten werden.





Fotos: Friedrich-Hölderlin-Schule

Wir wünschen unseren Erstklässlern und Erstklässlerinnen einen fröhlichen, bunten und spannenden Start in ihre Schulzeit! Toll, dass ihr da seid!

Friedrich-List-Gymnasium Asperg



Einschulungsfeier – Willkommen, neue Fünfer!

Am Montagnachmittag des ersten Schultags im Schuljahr 2025 begrüßte das FLG seine neuen Fünftklässler:innen.

Die Aufnahme der 110 Kinder in die Schulgemeinschaft wurde dieses Jahr wieder in der Stadthalle in Asperg, gemeinsam mit den Familien gefeiert. Der Unterstufenchor lieferte eine beschwingte Gesangseinlage, begleitet am Flügel von Musiklehrer Achim Meyer. Die Begrüßungsrede von Abteilungsleiter Lars Grottenthaler adressierte sowohl die zukünftigen Fünftklässler:innen als auch deren Eltern. Die Frage, welchen Stellenwert Schule für jeden persönlich einnimmt, stand im Zentrum und damit das Spannungsfeld zwischen häufigen Schüleraussagen über das Thema Schule, nämlich „Schule ist mir schon wichtig“ sowie „Schule ist nicht alles“. Lars Grottenthaler ermutigte die Kinder, zwischen die beiden Sätze kein „aber“, sondern ein „und“ zu setzen, um eine gute Balance für das Schulleben zu finden.

Im Anschluss wurden die einzelnen Klassen von ihren Pat:innen und dem Klassenlehrerteam auf der Bühne in Empfang genommen. Die frisch gebackenen Gymnasiast:innen strahlten mit den Sonnenblumen, die sie zur Begrüßung erhielten, um die Wette. Zum Abschluss gab der Chor den Klassen ein musikalisches „Hurra“ mit auf den Weg.



Einschulung

Foto: J. Keck

Während die Klassen mit Pat:innen und Klassenlehrkräften zum FLG marschierten, konnten sich die Familien bei Getränken und Fingerfood – organisiert von der Elternschaft der 6. Klassen – austauschen und kennenlernen, sich aber auch wichtige Informationen zum Thema Stundenplan-App und AG-Anmeldung geben lassen. Wir heißen unsere neuen 5. Klassen ganz herzlich willkommen und freuen uns, euch in die Schulgemeinschaft aufnehmen zu können.

internationaler Bund

Menschsein
stärken

Einblicke in die Berufswelt:

Berufs- und Studieninfo für die 13er Klassen

Letzte Woche fand an unserer Schule eine spannende Berufs- und Studieninformationsveranstaltung für die 13er Klassen statt. Ehemalige Schülerinnen und Schüler wurden eingeladen, um ihre Erfahrungen und Werdegänge seit dem Abschluss zu teilen.



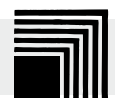
Foto: IB Asperg

In kleinen Gruppen besuchten die Absolventinnen und Absolventen die Klassen und berichteten über ihre Studiengänge und Berufe. Die Vielfalt der vorgestellten Berufe und Studienrichtungen sorgte für reges Interesse und anregende Diskussionen. Die Schülerinnen und Schüler konnten sich über verschiedene Berufe informieren, darunter Notfallsanitäter, Maurer, Fachkräfte in der Prävention und Gesundheitsförderung sowie in den Bereichen Marketing und Tourismus. Auch die Studiengänge waren beeindruckend und reichten von Biologie über Lehramt und audiovisuelle Medien bis hin zu Bauingenieurwesen und BWL-Marketing.

Im Anschluss hatte jede Klasse die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich direkt mit den Ehemaligen auszutauschen. Dies ermöglichte es den Jugendlichen wertvolle Einblicke in die verschiedenen Berufsfelder und Studienmöglichkeiten zu gewinnen.

Die Veranstaltung bot den Schülerinnen und Schülern eine hervorragende Gelegenheit, sich auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten. Wir danken allen Ehemaligen für ihre Zeit und ihren wertvollen Beitrag zur Berufsorientierung unserer 13er Klassen!

Schiller-Volkshochschule



Neue Vorträge und Kurse bei der Schiller-VHS Bitte umblättern

Eine einzelne Doppelseite kann schon „Geschichte“ sein und mehrere zusammen werden Heft oder Buch. Mit einfachen Techniken vor Ort bedrucktes Papier, geschriebenes, gefundenes, eigenes oder fremdes Material, aus fast allem kann ein „Buch“ entstehen. Ziel ist nicht das handwerklich versierte, eher das spontan improvisierte und dadurch sehr persönliche Arbeiten. Ein kleiner Einstieg in künstlerisches Bücher Machen und vielleicht der Anfang einer neuen Leidenschaft.

Kursnummer: 25B249503

Termin: Sa., 18.10.2025, 14:00 - 18:00 Uhr,

Dozentin: Christine Fluhrer

Gebühr: 32,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstraße 3, vhs-Raum, EG

Schön sein mit Farbe und Stil

In diesem Kurs beschäftigen Sie sich mit Grundfarben, Formen, Stilrichtungen, die das Erscheinungsbild jedes Menschen individuell besonders gut zur Geltung bringen.

1. Termin: Jede Person erhält eine persönliche Farb- und Stilberatung zur Auswahl ihrer optimalen Farben und Anregungen zu Frisur, Brille, Schmuck, Accessoires usw.

2. Termin: Auf dieser Grundlage sowie mit Kenntnissen über das eigene Hautbild wird für jede Person ein eigenes Make-up erarbeitet
Kursnummer: 25B260803

Termin: 18.10.2025 + 25.10.2025, 10:30 – 13:30 Uhr (2x)

Dozentin: Roswitha Prill

Gebühr: 47,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstraße 3, vhs-Raum, EG

Mehr Lebensqualität und Resilienz durch Achtsamkeit (MBSR).

Die 8-wöchige Schulung der Achtsamkeit ist verbunden mit Übungen zur Körperwahrnehmung, Meditation, achtsamem Yoga etc. An jedem Kursabend werden fundierte theoretische Grundlagen zu Themen wie Stress, Wahrnehmung, Gehirn, Selbstfürsorge und Kommunikation vermittelt. Mit Reflexionsgesprächen wird das Erlernte vertieft und der Transfer in die Praxis ermöglicht. Umfangreiche Kursunterlagen sind in der Kursgebühr enthalten.

Kursnummer: 25B310203

Beginn 05.11.2025, 17:30 - 20:00 Uhr (9x)

Dozent: Siegfried Dannwolf

Gebühr: 270,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstraße 3, vhs-Raum, EG

Mikronährstoffe - Kleine Bausteine, große Wirkung: Wie wir Nährstoffmängel erkennen, vermeiden und optimal versorgt bleiben

Mikronährstoffe, wie Vitamine und Mineralstoffe, sind unverzichtbar für unsere Gesundheit – doch wie können wir Mängel erkennen und vorbeugen? In diesem Vortrag betrachten wir die wichtigsten Mikronährstoffe, ihre Funktionen im Körper und ihrem Einfluss auf das Wohlbefinden. Wir klären, welche Lebensmittel besonders reich an essenziellen Nährstoffen sind und wann Nahrungsergänzung sinnvoll sein kann. Mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und praxisnahen Tipps lernen Sie, wie Sie Ihren Körper optimal versorgen – für mehr Energie und langfristige Gesundheit.

Kursnummer: 25B300703

Termin: 19.11.2025, 19:00 - 20:30 Uhr

Dozentin: Kim Reinemuth

Gebühr: 9,- Euro

Ort: Stadtbücherei, Marktplatz 2, Asperg

Anmeldung:

Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer. Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an info@schiller-vhs.de oder im Internet unter www.schiller-vhs.de